Protokoll der Bürgerinformation am 25.5.2025

Im Vorfeld des Termins hatte Herr Melchior bereits die seitens der Gemeinde umgesetzten und begonnen Projekte per E-Mail mitgeteilt:

- WhatsApp-Kanal wurde in der Vorwoche eingerichtet
- Ein erster Ortstermin auf dem Friedhof zur zukünftigen Gestaltung fand ebenfalls in der Vorwoche statt
- Ein erstes Kloster-Picknick zur Stärkung der Dorfgemeinschaft und der Wiederherstellung des Zusammenhalts zwischen Dorf und Kloster hat bereits stattgefunden

18:00 Uhr: Bürgerinfo zum Sachstand und weiteren Vorgehen

- Es waren 21 Bürger inkl. Bürgermeister Herr Heiko Koch, dem 1. Beigeordneten Herr Nico Melchior, dem 2. Beigeordneten Herrn Simon Lenz und weiteren Mitgliedern des Gemeinderates im Gemeindesaal des Bürgerhauses vor Ort
- Herr Koch begrüßte alle Anwesenden und führte in den Sachstand ein
- Herr Gronert vom Geographischen Planungsbüro begrüßte die Teilnehmer und skizzierte den bisherigen und weiteren Ablauf. In der Folge wurden die Teilnehmer im Rahmen einer Präsentation auf den aktuellen Stand gebracht. In diesem wurden die geplanten Maßnahmen vorgestellt und mit den Bürgern abgeglichen. Hierbei wurden die Herausforderungen aber auch die Stärken von Strüth für die zukünftige Entwicklung herausgestellt.
    - Auf einem ausgedruckten Exemplar des vorläufigen Maßnahmenplans sollten die Bürger mittels Klebepunkten bewerten, welche Maßnahmen aus Bürgersicht die höchste Priorität haben:

    - Folgende Gewichtung ergab sich hierdurch:
        - Ärztehaus: 8 Punkte
        - Verkehrskonzept Brühl-Weiher-Straße: 3 Punkte
        - Innenentwicklung Dorfmitte, Zukunft Friedhof, Begrünung Brühl-Weiher-Straße: je 2 Punkte

  - Verbindungsweg Dorfmitte zum Kloster, Einbindung Kloster, Sanierung Bürgerhaus, Radweg Nastätten: je 1 Punkt
  - Hinweis: Im Einzelfall wurde das Kleben von zwei Punkten gestattet

- Nach Abschluss der Präsentation bot Herr Gronert einen Folgetermin als Planungswerkstatt an. Dieser wird mit der Ortsgemeinde für den September noch vereinbart und soll eine weiterführende Planung und Aufnahme der Bürgerwünsche zu folgenden Themen ermöglichen:
  - Friedhofsgestaltung
  - Begrünungsmöglichkeiten
  - Verbindungsweg und Multifunktionsplatz – für dieses wichtige, neue Projekt sollen die Bürger mehr eingebunden werden
- Weiterhin wurde eine Zusammenfassung der Fördermöglichkeiten für private Vorhaben im Rahmen der Dorferneuerung im Rhein-Lahn-Kreis durch Herrn Gronert zur Verteilung über die zur Verfügung stehenden Medien zugesagt.
- Für Oktober ist die Fertigstellung des Dorferneuerungskonzepts durch das Planungsbüro und die Vorstellung im Gemeinderat vorgesehen, so dass eine Genehmigung noch 2025 erfolgen kann und anstehende Projekte durch die Gemeinde zur ausführungsreifen Planung und Stellung von Förderanträgen bis zum 15.9.2026 entwickelt werden können.